

ams OSRAM mit positiven Ergebnissen im 3. Quartal: robuste Profitabilität und starker operativer Cashflow vor dem Hintergrund einer anspruchsvollen Lieferkettensituation und anhaltender Marktungleichgewichte

- USD 1,52 Mrd. Umsatz im 3. Quartal mit bereinigter operativer (EBIT) Marge von 10,3%, deutlich oberhalb der Mitte bzw. nahe dem oberen Ende der Erwartungsspanne
- Portfolioanpassungen werden fortgesetzt: Veräußerung kleineren Umfangs für vernetzte Gebäudesysteme abgeschlossen und weitere Veräußerung größeren Umfangs im fortgeschrittenen Stadium
- Integrations- und Synergieprogramme entwickeln sich nach Plan
- Delisting der OSRAM Licht AG ("OSRAM")-Aktie abgeschlossen
- Umsatzerwartung von USD 1.360-1.460 Mio. im 4. Quartal mit erwarteter bereinigter operativer (EBIT) Marge von 8-11% spiegelt Ungleichgewichte in der Lieferkette, Dekonsolidierungseffekte sowie frühere Kommentare zum Consumer-Geschäft wider
- Capital Market Day für Zeitraum um April 2022 geplant

Premstätten, Österreich und München, Deutschland (2. November 2021) -- [ams OSRAM \(SIX: AMS\)](#), ein weltweit führender Anbieter von optischen Lösungen, gibt die Ergebnisse für das dritte Quartal bekannt. "Unser Geschäft hat sich im dritten Quartal sehr erfreulich entwickelt, dabei erzielten wir Ergebnisse deutlich oberhalb der Mitte bzw. nahe dem oberen Ende unserer Erwartungsspanne. Trotz anhaltender Ungleichgewichte in den Lieferketten verzeichneten wir ein starkes Automobilgeschäft, während das Consumer-Geschäft einen attraktiven Beitrag im Rahmen bereits genannter Erwartungen leistete", kommentierte Alexander Everke, Vorstandsvorsitzender von ams OSRAM, die Entwicklung.

"Bei der Neuausrichtung und Gestaltung des zukünftigen Portfolios von ams OSRAM schreiten wir weiter voran. Im Oktober schlossen wir eine Veräußerung kleineren Umfangs für das Geschäft mit vernetzten Gebäudesystemen ab und befinden uns im fortgeschrittenen Stadium einer weiteren Veräußerung größeren Umfangs. Zudem wurde das Joint Venture zwischen OSRAM und Continental aufgelöst, was einen weiteren wichtigen Schritt zur Straffung unseres Geschäftsprofils darstellt. Diese Erfolge unterstreichen unsere Fokussierung darauf, Portfolioanpassungen zeitnah und wie angekündigt umzusetzen. Das Delisting der OSRAM-Aktie haben wir zum Ende des Quartals abgeschlossen, was unsere Unternehmensstruktur weiter vereinfacht. Ich bin zugleich erfreut über den Fortschritt in unseren Integrations- und Synergieprogrammen, die wir planmäßig und zielorientiert umsetzen", so Everke weiter.

"Wir sehen anhaltende Verknappungen im Halbleiterangebot und Ungleichgewichte in den Lieferketten, insbesondere im Automotive-Markt. Dies erzeugt Umsatzenschwankungen und Volatilität in den Lieferketten der Automobilindustrie, da die Knappheit von Komponenten zu geringeren Produktionsvolumina der Automobilhersteller führt. Wir erwarten, dass diese Ungleichgewichte bis weit ins kommende Jahr hinein andauern werden und weiterhin von einer reduzierten Verfügbarkeit bestimmter Materialien und Vorprodukte begleitet werden. Wo die Möglichkeit besteht, ist unser Ziel, höhere Beschaffungskosten in die künftige Preisgestaltung einzubeziehen. Für die kommenden Quartale sehen wir weiterhin Umsatztreiber in Beleuchtungsanwendungen im Automobil- und Industriebereich sowie bei optischen Lösungen im Consumer-Markt für Applikationen wie Display Management und Funktionsverbesserung von Kameras. Gleichzeitig investieren wir in unsere Technologie-Roadmaps für mittel- und langfristige Wachstumsmärkte in den Bereichen Display und Visualisierung, differenzierte Beleuchtungssysteme und anspruchsvolle Sensorik. Dies beinhaltet auch gezielte Anlageninvestitionen, um die Kapazitätssituation zu verbessern und neue Produkte zu ermöglichen", so Everke abschließend.

Übersicht Kennzahlen Quartal

USD Mio. (außer Ergebnis je Aktie (EPS))	Q3 2021	Q2 2021	QoQ	Q3 2020	YoY
Umsatzerlöse	1,521	1,463	4%	1,440	6%
Bruttogewinnmarge ber. ¹⁾	34%	33%	60 bps	27%	710 bps
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) ber. ¹⁾	157	128	22%	63	151%
Operative Marge (EBIT) ber. ¹⁾	10%	9%	150 bps	4%	600 bps
Ergebnis nach Steuern ber. ¹⁾	12	82	-85%	12	1%
Verwässerte EPS ber. ¹⁾	0,02	0,31		0,05	
Verwässerte EPS ber. (in CHF) ¹⁾²⁾	0,02	0,29		0,05	
Operativer Cash Flow	255	224	14%	84	204%
Nettoverschuldung	2.194	2.252	-3%	2.483	-12%

¹⁾ Bereinigt um M&A-bedingten Aufwand, Transformationskosten und Aufwand für aktienbasierte Vergütung sowie Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen und aus dem Verkauf eines Geschäfts

²⁾ Das Ergebnis je Aktie in CHF wurde mit dem durchschnittlichen Wechselkurs der jeweiligen Periode umgerechnet
Anmerkung: EPS bezeichnet den Gewinn pro Aktie

Der Gruppenumsatz im 3. Quartal betrug USD 1.521 Mio., das ist ein sequentieller Anstieg um 4% gegenüber dem 2. Quartal 2021 und ein Anstieg um 6% gegenüber dem Vorjahresquartal. Die bereinigte¹⁾ Bruttogewinnmarge im 3. Quartal betrug 34%, das ist ein Anstieg gegenüber 33% im 2. Quartal 2021 und gegenüber 27% im Vorjahreszeitraum.

¹⁾ Bereinigt um M&A-bedingten Aufwand, Transformationskosten und Aufwand für aktienbasierte Vergütung sowie Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen und aus dem Verkauf eines Geschäfts

Das bereinigte¹ operative Gruppenergebnis (EBIT) im 3. Quartal betrug USD 157 Mio. bzw. 10% des Umsatzes verglichen mit USD 128 Mio. bzw. 9% im 2. Quartal 2021 und USD 63 Mio. bzw. 4% im Vorjahresquartal (unbereinigt: USD 97 Mio. bzw. 6% des Umsatzes im 3. Quartal). Das bereinigte¹ Gruppen-Nettoergebnis lag im 3. Quartal bei USD 12 Mio. gegenüber USD 82 Mio. im 2. Quartal 2021 und USD 12 Mio. im Vorjahresquartal (unbereinigt: USD -48 Mio. im 3. Quartal). Das bereinigte¹ verwässerte Ergebnis je Aktie² lag im 3. Quartal bei USD 0,02 bzw. CHF 0,02 (unbereinigt: USD -0,21 bzw. CHF -0,19).

Der operative Cashflow der Gruppe war weiterhin stark mit USD 255 Mio. im 3. Quartal, während der Free Cashflow der Gruppe USD 147 Mio. betrug. Die Nettoverschuldung der Gruppe betrug USD 2.194 Mio. am 30. September 2021, das ist ein Verschuldungsgrad von 1,7x Nettoverschuldung/bereinigtes¹ EBITDA. Die liquiden Mittel betragen USD 1.533 Mio. am 30. September 2021.

Das Segment Halbleiter trug mit einem Umsatzanteil von 67% im 3. Quartal und einer attraktiven bereinigten operativen Marge von 13% stark zur finanziellen Performance bei. In diesem Segment verzeichnete der Marktbereich Automotive sehr positive Ergebnisse basierend auf dem vorhandenen Auftragsbestand. Der Marktbereich Consumer zeigte eine solide Entwicklung im Einklang mit den Erwartungen, angetrieben von optischen Sensoriklösungen für diverse Anwendungen. Die Marktbereiche Industrie und Medizintechnik erzielten gute Ergebnisse, da die attraktive Nachfragedynamik für industrielle Beleuchtungsanwendungen in etablierten und aufstrebenden Märkten anhält. Medizinische und weitere bildgebende Produktlinien entwickelten sich im Quartal weiter positiv. ams OSRAM setzt seine Entwicklungsaktivitäten für neue optische Lösungen fort, darunter Lichtsensorik, neue LED-Technologien und 3D-Technologien wie beispielsweise Kameraverbesserungsfunktionen, Display Management, AR- und 3D-Anwendungen, LED-basierte Visualisierung, UV-C-LED und anspruchsvolle LED-Frontbeleuchtungssysteme.

Das Segment Lamps & Systems (L&S) zeigte eine insgesamt positive Entwicklung im 3. Quartal und trug 33% zum Gruppenumsatz bei. Das L&S-Automobilgeschäft, einschließlich der traditionellen Märkte, entwickelte sich gut und spiegelte die typische saisonale Entwicklung und eine robuste Nachfrage über die Vertriebskanäle hinweg wider. Das Marktinteresse für die LED-Nachrüstlösungen von ams OSRAM nimmt weiter zu. Andere Bereiche des L&S-Geschäfts verzeichneten eine gute Nachfrage nach industriellen, gebäudebezogenen und medizinischen

² Basierend auf 261.165.151 unverwässerten / 261.469.132 verwässerten Aktien

Anwendungen, während die Nachfrage in sich nur langsam erholenden Industriemärkten erste Anzeichen einer Verbesserung zeigt.

ams OSRAM nimmt keine weiteren Beratungsleistungen des vormaligen CFO Michael Wachler in Anspruch, da ams OSRAM vor kurzem über eine laufende Untersuchung der österreichischen Behörden bezogen auf Herrn Wachler informiert worden ist. Diese bezieht sich auf private Wertpapiertransaktionen, die vorgeblich Herrn Wachler und zwei ehemaligen Mitarbeitern von ams zugeordnet werden. Der Aufsichtsrat der ams AG hat die Entscheidung von Herrn Wachler zur Kenntnis genommen, nicht für diesen Aufsichtsrat zu kandidieren. Herr Wachler hatte sein Amt als CFO mit Wirkung zum Mai 2020 niedergelegt. Das Unternehmen selbst ist nicht Gegenstand dieser Untersuchung oder damit verbundener Behauptungen. ams OSRAM arbeitet mit den entsprechenden Behörden zusammen und hat eine interne Untersuchung in dieser Angelegenheit begonnen. ams OSRAM kann darüber hinaus zu den laufenden Untersuchungen keine weitere Stellungnahme abgeben.

Für das 4. Quartal 2021 erwartet ams OSRAM einen Gruppenumsatz von USD 1.360-1.460 Mio. – wobei dieser die Umsätze des veräußerten DS North America-Geschäfts in Nordamerika und des veräußerten Geschäfts mit vernetzten Gebäudesystemen sowie die entkonsolidierten Umsätze des aufgelösten Joint Venture nicht mehr enthält – mit einer erwarteten bereinigten operativen (EBIT-) Marge von 8-11%, basierend auf derzeit verfügbaren Informationen und Wechselkursen. Diese Erwartungen spiegeln die oben erwähnten Veräußerungs- und Entkonsolidierungseffekte sowie eher kürzerfristige Volatilitäten in den Lieferketten des Automobilmarkts wider, die ungeachtet eines insgesamt positiven Auftragsbestands auf eine eingeschränkte End-to-End-Liefersituation und niedrigere Produktionsvolumina bei verschiedenen OEMs zurückzuführen sind. Der Ausblick spiegelt zudem eine ungünstige Wechselkursentwicklung sowie einen geringeren Beitrag des Consumer-Geschäfts im Vergleich zum Vorjahr wider, im Einklang mit früheren Kommentaren und Erwartungen. Auf einer mit dem 3. Quartal vergleichbaren Umsatzbasis ohne Entkonsolidierungseffekte würde der erwartete Gruppenumsatz für das 4. Quartal bei USD 1.405-1.505 Mio. liegen. ams OSRAM plant einen Kapitalmarkttag im Zeitraum um April 2022, um die Strategie, das neu ausgerichtete Geschäftsportfolio und die starke Technologieposition des Unternehmens zu erläutern.

Der Quartalsbericht für das 3. Quartal 2021 einschließlich weiterer Finanzinformationen steht auf der Unternehmenswebsite unter <https://ams.com/financial-reports> zur Verfügung. Die Investorenpräsentation zum 3. Quartal 2021 ist auf der Website des Unternehmens unter <https://ams.com/presentations-and-audio> verfügbar. ams OSRAM wird am Dienstag,

2. November 2021 um 10 Uhr MEZ eine Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des 3. Quartals abhalten. Die Telefonkonferenz wird als Webcast verfügbar sein unter: <https://bit.ly/3ARzVZB>

###

Über ams OSRAM

Die ams OSRAM Gruppe, mit der Muttergesellschaft ams AG (SIX: AMS), ist ein weltweit führender Anbieter von optischen Lösungen. Wir verbinden Licht mit Intelligenz und Innovation mit Leidenschaft und bereichern so das Leben der Menschen. Das bedeutet für uns Sensing is Life.

Mit einer gemeinsam mehr als 110 Jahren zurückreichenden Geschichte, definiert sich unser Unternehmen im Kern durch Vorstellungskraft, tiefes technisches Know-how sowie die Fähigkeit, Sensor- und Lichttechnologien im globalen industriellen Maßstab zu fertigen. Wir entwickeln begeisternde Innovationen, die es unseren Kunden in den Märkten Consumer, Automobil, Gesundheit und Industrie ermöglichen, dem Wettbewerb einen Schritt voraus zu sein. Zugleich treiben wir damit Innovationen voran, die unsere Lebensqualität hinsichtlich Gesundheit, Sicherheit und Komfort nachhaltig erhöhen und dabei die Auswirkungen auf die Umwelt reduzieren.

Unsere rund 26.000 Mitarbeiter weltweit sorgen mit Innovationen in den Bereichen Sensorik, Beleuchtung und Visualisierung für sichereres Reisen, effektivere medizinische Diagnosen und mehr Komfort im Kommunikationsalltag. Unsere Arbeit lässt Technologien für bahnbrechende Anwendungen Wirklichkeit werden, was sich in über 15.000 erteilten und angemeldeten Patenten widerspiegelt. Mit Hauptsitz in Premstätten/Graz (Österreich) und einem Co-Hauptsitz in München (Deutschland) erzielte die ams OSRAM Gruppe im Jahr 2020 einen kombinierten Umsatz von weit über USD 5 Mrd. (pro-forma) und ist als ams AG an der SIX Swiss Exchange notiert (ISIN: AT0000A18XM4). Mehr über uns erfahren Sie auf <https://ams-osram.com>

ams ist eine eingetragene Handelsmarke der ams AG. Zusätzlich sind viele unserer Produkte und Dienstleistungen angemeldete oder eingetragene Handelsmarken der ams OSRAM Gruppe. Alle übrigen hier genannten Namen von Unternehmen oder Produkten können Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken ihrer jeweiligen Inhaber sein. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

ams OSRAM social media: [>Twitter](#) [>LinkedIn](#) [>Facebook](#) [>YouTube](#)

Für weitere Informationen

Investor Relations

ams AG

Moritz M. Gmeiner
Head of Investor Relations
T +43 3136 500 31211
investor@ams-osram.com
ams-osram.com

Media Relations

ams AG

Amy Flécher
Head of Corporate Communications
T +43 664 8816 2121
press@ams-osram.com
ams-osram.com